10. Auflage des Ruhrbikefestivals auf dem Harkotter Berg in Wetter an der Ruhr. Ein ganzes Wochenende MTB Racing! Am Samstag der Abus-Ruhrbike-Marathon und das Sprintrennen, sowie am Sonntag der XCO NRW Cup. Hier wurde sogar der Titel Deutscher Hochschulmeister 2013 vergeben…

Rennbericht zu den XCO Wettbewerben:

Für Sonntag waren die XCO Wettbewerbe geplant. Hier wurden der ARAG Schülercup der MTB- NRW Fun Cup und der XCO NRW Cup ausgetragen.

Die Strecke entpuppte sich als fahrtechnisch relativ einfach. Mehrere Höhenmeter wurden auf einem breiteren Feldweg vernichtet und auch eine Trailabfahrt auf einem Holzrückeweg war fahrtechnisch nicht all zu schwierig. Dennoch konnten hier einige Fahrer Zeit verlieren. Etwas Mut brauchte es schließlich dennoch. Für die Beine war mehr als genug dabei! Steile Trailanstiege ließen das Laktat in Strömen durch die Adern fließen. Gegen Ende der Runde folgte schließlich eine schöne Abfahrt mit Wurzeln und 2 Anliegern, die die Herzen höher schlagen ließ. Insgesamt ist es aber im NRW Cup Vergleich eine eher einfache Strecke, was ja auch die Tatsache zeigt, dass Lizenzfahrer und Hobbyfahrer die gleiche Strecke absolvierten. Fast nicht zu vergleichen mit dem Anspruch der Strecke in Solingen.

Dem U19 Rennen konnte erneut Rik Jansen aus der Niederländischen Nationalmannschaft seinen Stempel aufdrücken. Ein starker Sean Feldhaus(MSV Steele) kam auf Platz 2 durchs Ziel. Der nächste Niederländer kam mit Joris Niewenhuis durchs Ziel. Radblogs.de Autor Lukas Hoffmann lenkte sich auf Platz 13.

Das U23 Rennen gewann Marvin Schmidt (Bockshop Racing) mit Bravur. Anselm Wüllner (Merida Schulte) auf 2. Der Niederländer Jesper Slik kam auf dem dritten Rang ins Ziel.

Radblogs.de Autor Robert Traupe erwischte einen so rabenschwarzen Tag, wie sein gestohlenes Scott Mountainbike lackiert ist. Bei einem kurzen Toilettengang wurde das Bike von ihm entwendet. Hier auf der Startseite dazu mehr: www.rund-ums-rad.info

Das Rennen verlief mit einem solchen Zwischenfall natürlich ganz und gar nicht gut, auch wenn Robert netterweise noch ein Rad vom Team Merida Schulte geliehen bekam, um wenigstens ein Ergebnis erzielen zu können. Seinen ersten Platz in der Gesamtwertung konnte er so aber natürlich nicht verteidigen. Schade.

Die Elite stand natürlich wieder im Fokus der Veranstaltung. Hier war Ben Zwiehoff der schnellste Mann auf dem Rad. Souverän lenkte er sein Revox Team auf den ersten Platz. Sebastian Szrauczners Form scheint langsam abzunehmen wie er auch selbst angibt „ Seit den Etappenrennen geht’s bergab.“ Trotzdem kam er als zweiter vor dem Belgier Jimmy Tielens ins Ziel.

Spannend wurde es beim Titelkampf der Deutschen Hochschulmeisterschaften im XCO. Die Damen machten hier den Anfang. Stefanie Dohrn siegte hier vor Lisa Heckmann und wurde Deutsche Hochschulmeisterin.

Bei den Herren waren viele von Deutschlands Topfahrern dabei. Robert Mennen (Topeak Ergon Racing Team) fuhr nach 1:27 auf Platz 1 und verwies Ben Zwiehoff, welcher ein starkes Rennen zeigte, auf Platz. Mennen passten die Bedingungen deutlich besser als im Frühjahr bei der Cape Epic in Südafrika, wo er bei voller Fahrt von einer Antilope erfasst wurde und sich das Schlüsselbein brach. (unser Bericht: http://www.rund-ums-rad.info/absa-cape-epic-2013-ein-etappenrennen-das-begeistert/) Für Zwiehoff ging so nach zwei Podiumsplätzen ein erfolgreiches Wochenende zu ende. Tom Ettlich kann mit seinem dritten Platz bei der Meisterschaft ebenfalls sehr zufrieden sein.

In der Senioren 1 Klasse war es erneut der Belgier Gody Jacobs (Ridley Factory Test Team) der gewinnen konnte. Die beiden Deutschen Sven Pieper (RAPIRO Racing) und Andre Kleindienst (Bergamont) komplettierten das Podium.

Im Senioren 2 Rennen gewann Klaus Reinisch (RAPIRO Racing) vor Thomas Sonntag(MTB Club Zell SRM) und Markus Willemsen (Klever Fahrradprofi/Scott)

Im Damenrennen war Stefanie Dohrn erfolgreich und kam vor Monique Zeldenrust ins Ziel. Hannah Traupe war die Nummer 3 auf dem Podium.

Marathon-Ergebnisse:

Im Rahmen der Nutrixxon Marathon Trophy ging es für die Marathonbiker auf eine 30 oder 55 KM Strecke. Die Veranstalter hatten dabei deutlich den Trailanteil gesteigert, die Klassiker der Strecke wurden aber beibehalten.

Die Abus Kurzdistanz Senioren 1 Klasse konnte Marc Prins (2Fast Race Team) deutlich vor Daniel Dorsic (FahrradXXL.de) gewinnen. Eine Zielzeit von 1:36:16 sicherte hier den Sieg ab. Bei den Herren siegte Fabio Neumann (RSC Plettenberg).

Die Mitteldistanz wurde von Sebastian Breuer (Cycling Team Bochum) bestimmt. Vor Mirko Schmitz gewann er in 2:41.00. Die Senioren 1 Klasse entschied Florian Gaul vor Tim-Christopher Stahnke(RAPIRO Racing) für sich.

XCE-Ergebnisse:

Im Sprint (XCE) war es Ben Zwiehoff, der allen davon fuhr.Die 19 Jahre alte Jugendhoffnung vom Team Bergamont distanzierte Jochen Coconcelli (Radwerk Racing) und Sebastian Mordmüller (RAPIRO Racing) in einem eindrucksvollen Rennen auf die Plätze 2 und 3.

Zusammengefasst war das 10. Ruhrbikefestival eine super Veranstaltung bei der nahezu jeder Mountainbiker (XCO, XCE Und XCM) angesprochen wurde. Die Organisation war erneut super, einzig bei den Parkplätzen gelangt man in Wetter schnell an seine Grenzen. Das schlechte Wetter lockte leider nur wenige Zuschauer aus dem Haus und die Expo war schlecht besucht. Diese ist jedoch auch etwas ausbaufähig. Ansonsten heißt es von Radblogs.de: „Prima, gerne wieder!“

Danke an das Team Cyclingpower für die klasse Bilder mit Rennaction pur!
Besucht die Website www.team-cyclingpower.de um mehr Infos zum Kampf gegen den Krebs zu erfahren, den auch unsere XC-Autoren unterstützen. Dazu demnächst auch hier mehr!